

Gemeinde Möser
Sitzung des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses

P r o t o k o l l
des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses vom 20.01.2026
im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:38 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rainer Aumann

Mitglieder

Herr Denny Hitzeroth
Herr Thomas Kindel
Herr Dennie Pagel
Herr Karsten Rauche
Frau Marianne Wilz

sachkundige Einwohner

Herr Jürgen Lahrmann
Herr Florian Lüdtke
Herr Jens-Peter Schöngarth

Abwesend:

Mitglieder

Herr Lars Ohle entschuldigt

sachkundige Einwohner

Herr Wulf Hoffmann entschuldigt
Herr Konrad Spiegler

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Vorsitzende des Bau -, Umwelt- und Verkehrsausschusses, Herr Aumann, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 6/7 Ausschussmitglieder anwesend.

Gäste: BM Herr Marko Simon
 Frau Grams, Herr Kremer, Frau Berlin – Vw
 Herr Schweigel, Herr Dr. Wittmann, Herr Schunke – GR
 Herr Stein – Bürger

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Es wurden keine Änderungsanträge und Ergänzungen zur Tagesordnung gestellt.
 Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor, somit wird gemäß Tagesordnung verfahren.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Herr Stein – Einwohner

1. Biesengrundbreite/Zanderweg - wie bereits mehrfach angesprochen befinden sich auf dem Weg Absenkungen/Erhebungen, es besteht Stolpergefahr. **Herr Kremer** nimmt Hinweis auf **Herr Aumann** Info zum Sachstand zur nächsten BA-Sitzung
2. Es ist enttäuschend, neues Schulobjekt und an der Bushaltestelle sind Graffitischmierereien. Wird man dort aktiv? **BM** Graffitis nehmen überhand. OA hat Schmierereien aufgenommen, Eigentümer ist LK und muss es demzufolge zur Anzeige bringen, eine Gruppe Jugendliche sind ermittelt, Elternteile kontaktiert, Fall ist bei der Staatsanwaltschaft um Regressansprüche geltend zu machen
3. Wie sind die Schaltzeiten Straßenbeleuchtung im Biesengrundbreite/Zanderweg geregelt? **Herr Kremer** Schaltzeiten werden über Astrouhren gesteuert. Es gab Unstimmigkeiten aufgrund des Alters dieser Uhren, darum wurden diese ausgetauscht. Dämmerungsschalter wurden wegen Vandalismus abgelehnt.

Herr Schöngarth Hinweis: im Weidenweg 12/13 in Möser sind Straßenlaternen defekt. **Herr Kremer** nimmt den Hinweis entgegen.

Herr Aumann gibt einen Hinweis von Herr Professor Lindner weiter. In der Straße Im Winkel ist das Ortsschild niedriger als die Hecke und wird dadurch verdeckt. Bitte prüfen ob das Schild 1 Meter höher angebracht werden kann. **Frau Grams** Hinweis wird an das Ordnungsamt Frau Fähse weitergeleitet und unter Beachtung der Vorschriften geprüft.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 04.11.2025/öffentlicher Teil
--------------	---

Die Niederschrift vom 04.11.2025 wurde in vorliegender Form mit 5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt. Ergänzungen wurden nicht vorgetragen

Herr Aumann Beschlusskontrolle Protokoll zum Hinweis Herr Schöngarth betr. Investor Photovoltaik unter TOP Info der Vw

TOP 5	Informationen aus der Verwaltung
--------------	---

BM Simon informiert:

- Sondervermögen - Zuteilung vom Land SA
 - für die Gemeinde Möser ca. 3.060.000 € nach Verteilungsschlüssel Fläche/Einwohnerzahl
 - Mittel sind für Investitionen in die kommunale Infrastruktur vorgesehen
 - Investitionsbank verwaltet diese Mittel, für Projekte von mind. 50.000 €

Der BM bittet Räte und Verwaltung um eine Verständigung in Form einer Prioritätenliste und um eine vorausschauende Verwendung der Mittel. Maßnahmen sind mit zusätzlichen Fördermitteln zu untersetzen.

- Innenministerium vergibt Direktmaßnahmen im Bereich der Sportstättenförderung unter Vorgabe
BM hat für Gemeinde angemeldet:
 - Parkplatz an der Sporthalle – Gelände Grundschule mit 150.000 €
 - Parkplatz Hohenwarther Weg am TSG Sportplatz mit 120.000 €
 - Bolzplatz in Schermen auf dem Sportplatz mit 100.000 €
- Anfrage im Protokoll - Endabrechnung Sporthalle (Anfrage Herr Rauche)
Frau Berlin (Hochbau) hat Projekte übernommen und wird Aufstellung fortführen
- Parkplatzsituation Sparta – BM persönliche Gespräch ist noch offen
- Lichtsignalanlage B1/Biesengrundbreite – Termin Straßenverkehrsamt krankheitsbedingt noch offen
- Vorhabensbezogener Bebauungsplan für Photovoltaikanlagen – Gespräch mit Frau Grimm, Referentin vom Städte- und Gemeindebund
Hinweis: Sikosa bietet Lehrgänge an

Frau Grams informiert über den am Ende des letzten Jahres erhaltenen Fördermittelbescheid für den Mehrgenerationsspielplatz, mit einer Fördersumme von über 240.000 € (80% Förderung, 20% Eigenanteil). Konzept wurde 2020 beschlossen und erstreckt sich über alle Ortschaften. **Herr Kremer** ergänzt, begonnen wird in Möser und Körbelitz. 2. Bauabschnitt Lostau und Schermen und in 2027 der 3. Bauabschnitt in Hohenwarthe und Pietzpuhl.

TOP 6	Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes "Feuerwehr Hohenwarthe" in der Ortschaft Hohenwarthe, Gemeinde Möser Vorlage: BV/2026/013
--------------	--

BM Simon informiert umfassend zum Sachverhalt.

Herr Aumann bittet im Zuge der Anhörung um Abstimmung:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7	Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Bauvorhabens „Neubau des FFW Gerätehauses Hohenwarthe am Standort Am Sportplatz Hohenwarthe“ Vorlage: BV/2026/015
--------------	--

Herr Aumann bittet im Zuge der Anhörung um Abstimmung:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 8	Bevollmächtigung zur Auftragsvergabe für die Umsetzung des 3. Bauabschnittes des Projekts "Sanierung Außenanlagen der Grundschule Möser" Vorlage: BV/2026/014
--------------	--

Herr Aumann merkt an, dass er die Möglichkeit zur Besichtigung des Schulgeländes gemeinsam mit der Vw und Frau Sander genutzt hat. Er bittet Herrn Kremer aus der Vw zu Wort und bitte um Informationen zum derzeitigen Stand.

Herr Kremer informiert zur Außenanlage und über die einzelnen Bauabschnitte, veranschaulicht dies anhand von Bild-/Kartenmaterial.

- Innerer Schulhof – Fördermittel beantragt, Stellungnahmen noch abwarten
- Bereich Parkplatz, Fahrradstellplatz (zugänglich von der Thälmannstr.) zw. Friedhof und Sporthallenparkplatz
- Außenklassenzimmer (Eigenanteil u. Sondervermögen)

Herr Hitzeroth ergänzt u. a., dass dies keine Luxussanierung ist, sondern ein Abschluss eines seit langem geplanten Projektes. Er regt an, wenn das Wetter es zulässt, gemeinsam mit Frau Conrady oder der Hortleitung, evtl. mit dem Planer zusammen dort eine Ausschusssitzung zu planen. Herr Aumann bedankt sich für die Informationen. Die Begehung des Schulhofes war wichtig und das Angebot eine Beratung Vorort anzuberaumen, um Prioritäten festzulegen zu können, wird als zielführend erachtet.

Herr Aumann zu den Haushaltsmitteln: Wie gehen wir mit künftigen Maßnahmen, die aus dem Infrastrukturfond kommen könnten, um? Wo werden die Fördermittel hinfließen? Setzen wir den Schwerpunkt in die Schule (Schulhof) oder im Bereich Straßen. Idee war, über die Ortschaften verschiedene Projekte definieren, um sie aufzulisten, grob mit Kosten unteretzt, um dann den Infrastrukturfond (3 Mio.) maximal über Fördergelder auszuschöpfen. Auftrag an die Gemeinde dort zuzuarbeiten.

Herr Hitzeroth informiert über die Entscheidung den Änderungsantrag der SPD zur BV (auf den Schulhof bezogen) zurückzuziehen. Deshalb der neue Antrag als Tischvorlage s. Anlage, um gemeinsam Projekte wie z. B. Schulhof als Schwerpunkte festzulegen. **BM** weist daraufhin, dass sich die BV auf den 3. Bauabschnitt bezieht. Insgesamt passt der Antrag v. 20.01.2026 nicht zur BV.

Anschließende umfangreiche Wortmeldungen der Ausschussmitglieder

- förderfähige Projekte / Eigenanteile
- Abwägungsprozess, Schwerpunkte setzen
- Auflistung einer Prioritätenliste (bis 2030) als Grundlage, aus allen Ortschaften

Ergebnis: Vorberatung in den Ortschaften, Erstellung einer Prioritätenliste bis März, Bera-

tung im BA am 14.04. und Beschlussfassung im GR-Sitzung am 05.05.2026 unter der Voraussetzung einer verbindlichen Prioritätenliste.

Herr Aumann verliest den Änderungsantrag (s. Anlage) und bittet um Abstimmung: 3 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen – Antrag ist somit abgelehnt

Herr Aumann bittet im Zuge der Anhörung um Abstimmung zur BV:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 9	Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses
--------------	---

Herr Rauche fragt an, wann die Zweckbindefrist der Fördermittel auf dem Parkplatz Hahloplatz abläuft. Es steht immer noch die Frage mögliche Erhebung von Parkgebühren offen. Hauptsächlich für gewerbliche Nutzer. **BM** Grundsätzlich, wenn wir Parkgebühren einnehmen wollen, bedarf es einer Satzung für die gesamte Gemeinde Möser.

Anschließende Wortmeldungen zum Für und Wider

- Herr Rauche Einsatz Parkautomat
- Herr Lüdtke ist gegen Parkgebühren für Besucher des Bürgerzentrums, für die Erhebung von Parkgebühren für gewerbliche Unternehmen – dann sollte mit dem Unternehmen gesprochen werden
Bitte an den BM auf dem kurzen Dienstweg mit der Volkssolidarität Kontakt aufzunehmen
- Herr Hitzeroth gibt zu bedenken, dass wenn wir Parkgebühren erheben, wir den Parkverkehr in den Rudolf-Breitscheid-Weg verlegen
- Herr Schöngarth für gewerbliche Parker wäre ein Modell „Parkfläche mieten“ denkbar. **Herr Aumann** sollte nach Wirtschaftlichkeit betrachtet werden

Herr Aumann ist erstaunt über die intensive Diskussion hinsichtlich der Erhebung von Parkgebühren und im Gegenzug der Ablehnung des Antrags zur Aufstellung einer Prioritätenliste Sondervermögen (s. Anlage zur Sitzung, Dokumente).

Wie gehen wir damit um, wie ist der Vorschlag?

Herr Rauche Es bedarf keinen gesonderten Antrag, die Verwaltung ist in der Pflicht eine Liste vorzulegen, um in den Gremien zu beraten und letztendlich im GR zu beschließen. .

Herr Aumann wird die Thematik nochmal aufgreifen, um eine Struktur festzulegen.

Thema Lärmschutz AG – Geschwindigkeitsreduzierung würde nicht die entsprechende Wirkung zeigen, weil die Dezibelabsenkung nicht entsprechend ist.

AG wird sich mit den verschiedensten Möglichkeiten, Wirkung, Varianten der Lärmschutzwände auseinandersetzen.

Herr Rauche Bürgersteig Rudolf-Breitscheid-Weg ist immer noch nicht erledigt.

Herr Kremer Bauhof hat den Auftrag erhalten und bereits Vollzug gemeldet, dass mehrere Stolperstellen beseitigt wurden.

BM für die noch verbliebenen Stellen, bitte genaue Angaben Straße Hausnummer, Foto an die Vw senden.

Herr Aumann Frage zum Bauhof: Wie ist der Winterdienst gelaufen, funktioniert die Technik, war Streusalz ausreichend vorhanden? **Frau Grams** Es gibt immer Herausforderungen denen man sich stellen muss. Wir sind seit 4 Wochen in Winterdienstbereitschaft. Bauhof ist gut aufgestellt; 10 Mitarbeiter, 5 Fahrzeuge im Zweischichtsystem, plus Fußtrupps. Salz musste nachbestellt werden.

Herr Aumann bedankt sich und spricht Lob und Anerkennung aus.

Herr Schöngarth Wie ist der Bearbeitungsstand zur Meldung der abgesunkenen Gullydeckel?

Herr Kremer Weidenweg, Akazienweg waren Teil der Umleitung, entstandene Schäden wurden mit der Landesstraßenbaubehörde aufgenommen. 10 Gullydeckel werden höhentech- nisch angepasst. Die im Weidenweg waren laut Kamerabefahrung schon vorher abgesackt, wenn sie mit untergebracht werden können, werden sie gleich mit angehoben.

Herr Rauche Warum wurde die Bahnstraße nicht geschoben? Wie ist der Hintergrund? **Frau Grams** verweist auf Prioritäten und den Räum- und Streuplan. **BM** ergänzt mit einem Lob vom Bauhof über die gute Beräumung der Gehwege durch die Anlieger.

Frau Wilz Gefahrenstelle im Bereich Blumenstraße (mittig), dort wo ein Doppelhaus neu gebaut wurde, ist die Entwässerungsrinne sehr tief ausgebaut. Es ist eine sehr schmale Straße, hat keinen Gehweg, LKWs fahren lang. Besteht die Möglichkeit das sich die Gemeinde das Vorort mal ansieht und evtl. Poller hinstellt, damit man sieht wo die Entwässerungsrinne anfängt? **BM** nimmt Hinweis mit.

Herr Rauche mit einem Hinweis an den Bauhof – im Bereich Thälmannstraße steht eine Warnbake am Gully – Licht geht nicht. **Herr Aumann** Hinweis wird aufgenommen

Herr Aumann Anfrage zum Sitzungsort der BA-Sitzung

Nach der bereits stattgefundenen Sitzung in Hohenwarthe, wurde dem Vorschlag im Mai/Juni eine BA-Sitzung in Körbelitz zu planen entsprochen.

TOP 10	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

Herr Aumann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Rainer Aumann

Vorsitzender des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses

gez. Gabriele Holz

Protokollantin

Möser, den 23.04.2026